

Neue High-Density Outdoor Access Points von LANCOM Systems

04.11.2019

OAP-1700B und OAP-1702B für stabiles Gigabit-WLAN im Freien

Pressemitteilung 2019-598

[Download PDF](#)

OAP-1700B und OAP-1702B für stabiles Gigabit-WLAN im Freien

Neue High-Density Outdoor Access Points von LANCOM Systems

Aachen, 04. November 2019 – Der deutsche Netzerkausstatter LANCOM Systems ergänzt sein WLAN-Portfolio mit zwei leistungsstarken High-Density Outdoor Access Points. Der LANCOM OAP-1700B und der LANCOM OAP-1702B eignen sich ideal für stabiles Gigabit-WLAN im Freien, wie es beispielsweise für Outdoor-Hotspots mit vielen gleichzeitigen Nutzern und die professionelle WLAN-Ausleuchtung von Freiflächen benötigt wird. Auch Punkt-zu-Punkt-Strecken (P2P) für die Anbindung entlegener Gebäude oder die Breitbandversorgung lassen sich auf Basis der robusten Outdoor-Modelle mit IP67-Schutzklasse realisieren.

Die beiden Dual-Radio Enterprise Access Points bedienen sowohl 802.11ac Wave 2 (Wi-Fi 5) Clients im 5 GHz-Band als auch Endgeräte gemäß 802.11n (Wi-Fi 4) im 2,4 GHz-Band. Sie unterstützen 4x4 Multi-User MIMO und erreichen im Kombibetrieb bis 2.183 MBit/s Datendurchsatz. Ein zusätzliches Bluetooth Low Energy-Funkmodul bietet die Grundlage für moderne BLE-Beaconing-basierte Anwendungen.

Beide Modelle bieten identische Leistungsmerkmale und unterscheiden sich nur im

Antennendesign. Während der LANCOM OAP-1700B mit integrierten Sektorantennen ausgestattet ist, ermöglichen beim LANCOM OAP-1702B acht externe Rundstrahlantennen eine flächendeckende Ausleuchtung. Alternativ montierte Sektorentennen lassen eine entsprechend engere beziehungsweise weitere Abdeckung des Funkbereichs zu.

Schutzgehäuse für extreme Bedingungen

Den zuverlässigen Einsatz unter extremen Bedingungen stellen das staubdichte und gegen Strahlwasser resistente IP67-Schutzgehäuse und ein erweiterter Temperaturbereich von -33°C bis +70°C sicher. Die Stromversorgung kann über PoE (IEEE 802.3at) erfolgen.

Für höchste WLAN-Sicherheit sorgen umfangreiche Security-Features wie WPA3-Personal, IEEE 802.1X (WPA3-Enterprise, WPA2-Enterprise), IEEE 802.11i mit WPA2- und AES-Verschlüsselung. Zudem unterstützt der Access Point Virtualisierungsfunktionen wie Multi-SSID und VLAN.

Zero Touch Deployment dank Cloud-Management

Wie alle aktuellen LANCOM Access Points bieten der LANCOM OAP-1700B und der LANCOM OAP-1702B größtmögliche Flexibilität im Betrieb: Sie können autark betrieben, per WLAN-Controller oder über die LANCOM Management Cloud (LMC) gesteuert werden. Beim Cloud-managed WLAN erfolgen Konfiguration und Management der Access Points effizient und hochautomatisiert (Zero Touch Deployment) über Software-defined Networking (SDN).

Der LANCOM OAP-1700B ist für 1.399 Euro netto verfügbar. Die Variante mit externen Antennen, der LANCOM OAP-1702B, wird für 1.499 Euro netto angeboten. Beide Geräte werden mit komplettem Zubehörsatz ausgeliefert: Montagematerial, Outdoor-fähige Kabel und einem standardkonformen 802.3at PoE-Adapter.



Hintergrund LANCOM Systems:

Die LANCOM Systems GmbH ist führender europäischer Hersteller von Netzwerk- und Security-Lösungen für Wirtschaft und Verwaltung. Das Portfolio umfasst Hardware (WAN, LAN, WLAN, Firewalls), virtuelle Netzwerkkomponenten und Cloud-basierendes Software-defined Networking (SDN).

Soft- und Hardware-Entwicklung sowie Fertigung finden hauptsächlich in Deutschland statt, ebenso wie das Hosting des Netzwerk-Managements. Besonderes Augenmerk gilt der Vertrauenswürdigkeit und Sicherheit. Das Unternehmen hat sich der Backdoor-Freiheit seiner Produkte verpflichtet und ist Träger des vom Bundeswirtschaftsministerium initiierten Vertrauenszeichens „IT-Security Made in Germany“.

LANCOM wurde 2002 gegründet und hat seinen Hauptsitz in Würselen bei Aachen. Zu den Kunden zählen KMU, Behörden, Institutionen und Großkonzerne aus aller Welt. Seit Sommer 2018 ist das Unternehmen eigenständige Tochtergesellschaft des Münchner Technologiekonzerns Rohde & Schwarz.

Ihr Redaktionskontakt:

Eckhart Traber

LANCOM Systems GmbH

Tel: +49 (0)89 665 61 78 - 67

Fax: +49 (0)89 665 61 78 - 97



LANCOM
SYSTEMS

presse@lancom.de

www.lancom.de

Sabine Haimerl

vibrio Kommunikationsmanagement Dr. Kausch GmbH

Tel: +49 (0)89 32151 - 869

Fax: +49 (0)89 32151 - 70

lancom@vibrio.de

www.vibrio.eu